

Lebenslauf

Name Johannes Eickhorst
Anschrift Schöneberger Straße 42
49088 Osnabrück
Handy 01578 0804791
Email jeickhorst@uni-osnabrueck.de;
joeickhorst@gmail.com
Geburtsdatum und -ort 06.07.1996 in Mettingen



Ausbildung

Seit 10.2021- Doppelmasterstudium Master of Ed. Geschichte und Germanistik für das Lehramt an Gymnasien/Fachmaster Geschichte mit dem epochalen Schwerpunkt Alte Geschichte an der Universität Osnabrück

07.2021-07.2022 Ausbildung zum zertifizierten freiberuflichen Lektor durch Evengji Unker, Inhaber der Lektoratsagentur Unker

Seit 11.2019 Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes

Seit 10.2019-09.2021 Zweifächerbachelor Geschichte/Deutsch für das Lehramt an Gymnasien an der Universität Osnabrück (Note: 1,4)

Wintersemester 2017/2018 Stipendiat „Landesstipendium Niedersachsen“

10.2016-07.2020 Zweifächerbachelor Geschichte/Politik (Note: 1,2, mit Auszeichnung bestanden)
an der Universität Osnabrück

02.09.2015-31.08.2016 Praktikum im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum (Schwerpunkt Remarque-Archiv; Mitarbeit am Remarque-Friedenspreis 2016; Verfassen und Redigieren von wissenschaftlichen Texten, Presstexten etc.)

Abschluss (07.2015) Abitur (Note: 2,2)

2007-2015 Gymnasium „In der Wüste“

Berufspraxis

Seit 01.2024	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für Verlag Königshausen & Neumann
Seit 02.2023	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für wbv Publikation (mittlerweiliger Herder)
Seit 02.2023	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für den Nomos Verlag
Seit 01.2023	Freiberuflicher Lektor/Korrektor in der Agentur Kia Kahawa Verlagsdienstleistungen
Seit 08.2022	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für Panini
Seit 07.2022	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für den mvg Verlag/die Münchener Verlagsgruppe
Seit 04.2022	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für Digital Publishers und den Bookspot Verlag
Seit 03.2022	Freiberuflicher Korrektor/Lektor für Westtext (Agentur) und Addictive Publishing
Seit 02.2022	Freiberuflicher Lektor/Korrektor für NetComics
Seit 11.2021	Freiberuflicher Korrektor für CCC International
Seit 08.2021	Freiberuflicher Korrektor beim Friedrich Verlag
Seit 06.2021	Freiberuflicher Lektor/Korrektor beim Hybrid Verlag und beim Gmeiner Verlag
Seit 01.12.2020	Freiberuflicher Lektor und Bildungsredakteur beim Brinkmann Meyhöfer Verlag
Seit 01.10.2019	Studentische Hilfskraft in der Koordinationsstelle Professionalisierungsbereich (KoPro) der Universität Osnabrück (Veranstaltungsverwaltung, Betreuung der Zertifikatsprogramme; Lektorat/Korrektorat der Portfolios)
25.02.-31.03.2019	Freiwilliges Praktikum im Museum und Park Kalkriese (Mitarbeit bei der Ausstellung „Roms Legionen“ [redaktionelle Tätigkeiten, Verfassen und Redigieren von Presstexten, Aufbau]; Vorbereitung und grundlegende Konzeptionierung der zukünftigen Ausstellung „Zwei Millionen Jahre Migration“)
Seit 05.2018-	Honorarkrafttätigkeit im Remarque-Friedenszentrum (Bereich Archivarbeit; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Lektorat)
Seit 09.2016-	Honorarkrafttätigkeit im Remarque-Friedenszentrum (Bereich Ausstellungen; Mitarbeit am Remarque-Friedenspreis 2016, 2017, 2019; redaktionelle Tätigkeiten)

Kenntnisse, Fähigkeiten und Sonstiges

Erweiterte Kenntnisse bezüglich moderner Schreib- und Präsentationssoftware (Microsoft Word, Power Point, Excel)

Grundlegende Kenntnisse in der Evaluation präsenzbasierter und digitaler Veranstaltungen (Limesurvey)

Grundlegende Englischkenntnisse

Freiwillige Teilnahme am Programm „Studi für einen Tag“ der Zentralen Studienberatung Osnabrück (Betreuung von am Studium interessierten fortgeschrittenen Schülern)

Zertifikat „Hochschuldidaktische Qualifizierung als Tutor“ (Universität Osnabrück)

Grundlegende Kenntnisse der Schulmediation und des Konfliktmanagements (nachgewiesen durch den erfolgreichen Abschluss des Seminars „Mediation als Chance zur Konfliktbewältigung im Lebensraum Schule“ unter Leitung von Klaus-Jürgen Beer, Lehrbeauftragter der Universität Osnabrück für Konfliktmanagement und Mediation)

Preise

Preisträger des OLB-Wissenschaftspreises: 2. Platz in der Kategorie „Studentische Abschlussarbeiten“ im OLB-Wissenschaftspreis 2020 für die Bachelorarbeit (dotiert mit 3.500 €)

Zeugnis über die Bachelorprüfung

Herr Johannes Eickhorst

geboren am 6. Juli 1996 in Mettingen

hat den Abschluss im

2-Fächer-Bachelor-Studiengang

im Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften

mit Auszeichnung bestanden: Gesamtnote **sehr gut (1,2)**

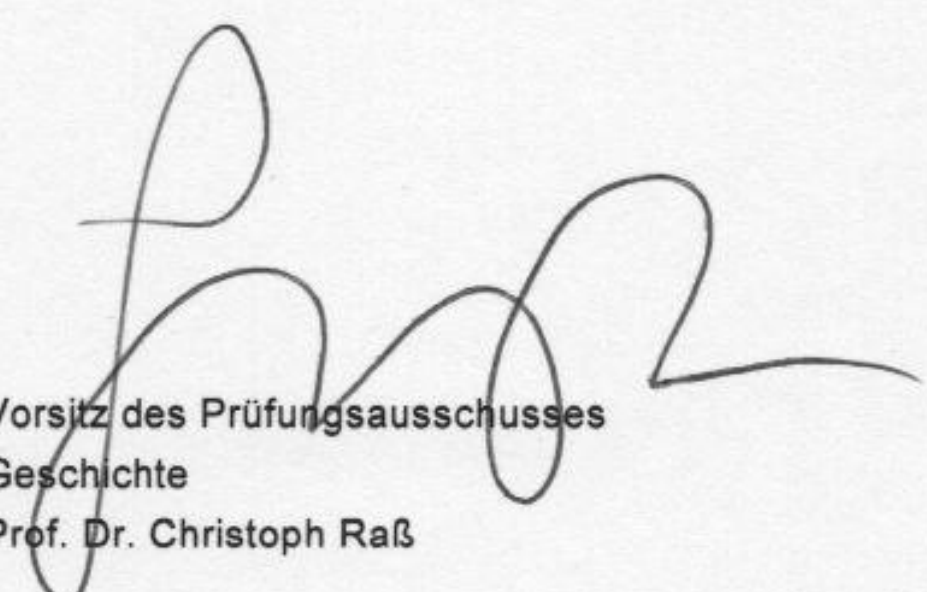
Note für das erste Studienfach (63 ECTS)	Geschichte sehr gut (1,2)
Note für das zweite Studienfach (63 ECTS)	Politikwissenschaft sehr gut (1,3)
Note des interdisziplinären Bereichs (28 ECTS)	Profil 3: Fachbezogene und fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen bestanden
Praktika (14 ECTS)	bestanden
Note für die Bachelorarbeit, geschrieben im Fach (12 ECTS)	Geschichte sehr gut (1,1)

Bachelorarbeit zum Thema: »Die Bedeutung der augusteischen Germanenkriege für die Herrschaftssicherung des frühen Prinzipats (31 v. Chr. - 16 n. Chr.)«

Erstprüferin: Prof. Dr. Christiane Kunst
Zweitprüfer: Prof. Dr. Thomas Vogtherr

Osnabrück, den 2. Juli 2020




Vorsitz des Prüfungsausschusses
Geschichte
Prof. Dr. Christoph Raß

ZEUGNIS ÜBER DIE BACHELORPRÜFUNG

Herr Johannes Eickhorst

geboren am 6. Juli 1996

hat den Bachelorstudiengang

2-Fächer-Bachelor mit den Fächern Geschichte und Germanistik/Deutsch

am Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften bestanden

Gesamtnote **sehr gut (1,4)**

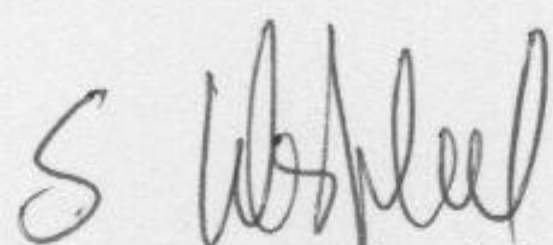
Note für das erste Studienfach Geschichte	sehr gut (1,2)
Note für das zweite Studienfach Germanistik/Deutsch	gut (1,8)
Note des interdisziplinären Bereichs Profil 1: Kerncurriculum für die Lehrerbildung (KCL-2FB)	gut (1,6)
Praktika	bestanden
Note für die Bachelorarbeit, geschrieben im Fach Geschichte	sehr gut (1,1)

Thema der Bachelorarbeit: »Die Bedeutung der augusteischen Germanenkriege für die Herrschaftssicherung des frühen Prinzipats (31 v. Chr. - 16 n. Chr.)«

Erstprüferin: Prof. Dr. Christiane Kunst

Zweitprüfer: Prof. Dr. Thomas Vogtherr

Osnabrück, 30. September 2021


Prof. Dr. Siegrid Westphal
Vorsitz Prüfungsausschuss
Geschichte



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Datum

28. Februar 2019

Arbeitszeugnis

Herr **Johannes Eickhorst**, geb. am 6. Juli 1996 in Mettingen, hat mit Unterbrechungen vom 1. Mai 2016 bis zum 28. Februar 2019 als freier Mitarbeiter und als wissenschaftliche Hilfskraft mit durchschnittlich 20 Wochenarbeitsstunden im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum, Universität Osnabrück, absolviert.

Das gemeinsam von Stadt und Universität Osnabrück betriebene Erich Maria Remarque-Friedenszentrum besteht aus einer Dauerausstellung zu Leben und Werk Erich Maria Remarques, Wechselausstellungen zum Thema Krieg und Kultur sowie dem wissenschaftlichen Erich Maria Remarque-Archiv, das die weltweit umfangreichste Sammlung an Materialien zu Erich Maria Remarque sowie zum Thema Krieg und Kultur der wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Öffentlichkeit zur Verfügung stellt. Der Schwerpunkt der Arbeiten von Herrn Eickhorst während seines Praktikums lag im Erich Maria Remarque-Archiv.

Herr Eickhorst ist mit sämtlichen Aufgabenbereichen des Erich Maria Remarque-Archivs vertraut gemacht worden, insbesondere mit der Archivierung von Materialien, der Materialienrecherche, der Nutzerbetreuung, mit den Arbeiten im Zusammenhang von Publikationsvorhaben und bei der Vorbereitung von Veranstaltungen (Ausstellungen, Tagungen, Vorträge, Lesungen etc.) sowie mit Verwaltungsaufgaben.

Nach vorheriger Einweisung durch die ArchivmitarbeiterInnen hat Herr Eickhorst selbstständig folgende Aufgaben übernommen und abgeschlossen:

- Archivarische Aufbereitung von umfangreichen Materialkonvoluten (Chronologisierung, Zuweisung von Siglen und Schlagworten, Eintrag in die zentrale Datenbank, Erstellung von Nutzerkopien);
- Begleitung der Betreuung von Einzelnutzern und Gruppen im Archiv (Führungen, Materialsuche und –bereitstellung, Arbeitsaufenthalte) sowie in der Dauerausstellung;
- Redaktionelle Arbeiten (deutsch/englisch) im Rahmen des Internetservices »Kriegs- und Antikriegsfilm im 20. Jahrhundert« (Korrektur von bestehenden Seiten; Recherche und Hinzufügung bibliographischer Informationen zu einzelnen Filmen);

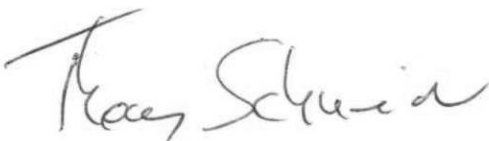
- Redaktionelle Arbeiten im Rahmen der Publikation der Zeitschrift *Krieg und Literatur/War and Literature*, insbesondere Verfassen von so genannten »Kurzmeldungen eingegangener Bücher« auf deutsch und englisch sowie Korrespondenz mit Verlagen;
- Vorbereitung und Mithilfe bei der Durchführung interner Veranstaltungen (Meetings, Arbeitstreffen mit Vertretern externer Institutionen);
- Mitarbeit an der Präsentation von Ausstellungen (Auf- und Abbau, Rahmung, Transport und Hängung);
- Vorbereitung und Mithilfe bei der Organisation und Durchführung des Festakts und des Rahmenprogramms zur Verleihung des Erich Maria Remarque-Friedenspreises der Stadt Osnabrück im September 2017.

Herr Eickhorst hat sämtliche ihm übertragenen Aufgaben mit sehr großer Sorgfalt, Genauigkeit und Gewissenhaftigkeit ausgeführt; sein Engagement und sein Arbeitseinsatz liegen weit über dem Durchschnitt. Besonders hervorzuheben ist, dass Herr Eickhorst problemlos in der Lage ist, nach vorheriger kurzer Einweisung Aufgaben selbstständig, flexibel und zügig mit sehr guten Resultaten durchzuführen. Sein Interesse an allen Arbeitsvorgängen im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum – auch über die ihm zugewiesenen Arbeiten hinaus – ist außergewöhnlich hoch.

Herr Eickhorst hatte bereits von September 2015 bis Ende April 2016 ein Praktikum im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum absolviert und war voll in das Mitarbeiterteam des Erich Maria Remarque-Friedenszentrums integriert. Aufgrund seines freundlichen Wesens, seines Engagements und seines Arbeitseinsatzes sowie der umsichtigen und intelligenten Art und Weise, mit der er die ihm übertragenen Aufgaben erledigt und auch kritisch reflektiert, war es – und dies sei besonders hervorgehoben – ohne jegliche Schwierigkeiten möglich, ihn in das Team und die Arbeitsprozesse des Erich Maria Remarque-Friedenszentrums einzubinden.

Ich bedauere es, dass es aufgrund der finanziellen Möglichkeiten des Erich Maria Remarque-Friedenszentrums und aufgrund der Tatsache, dass Herr Eickhorst sein Studium noch nicht abgeschlossen hat, nicht möglich ist, ihn dauerhaft als Mitarbeiter im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum zu beschäftigen. Sofern es die finanzielle und berufliche Situation erlaubt, ist es der beiderseitige Wunsch, den Kontakt nicht zu beenden und nach Möglichkeiten zu suchen, Herrn Eickhorst in die diversen archivarischen, Vermittlungs- und Forschungsprojekte des Erich Maria Remarque-Friedenszentrums einzubinden.

Für seinen weiteren Ausbildungsweg wünsche ich Herrn Eickhorst alles Gute und bin mir sicher, dass er nach Abschluss seines Studiums alle Voraussetzungen mitbringen wird, um im archivarischen oder im Bereich Kulturmanagement qualifizierte Positionen zu übernehmen.



(PD Dr. Thomas Schneider)

– Leiter – Erich Maria Remarque-Friedenszentrum
 Universität Osnabrück
 Postfach 4469, D-49034 Osnabrück
 Markt 6, D-49074 Osnabrück
 Tel.: 0541/969-2430; Fax.: 0541-969-2431
 www.remarque-uos.de



Fabula est
Triff Deine Autoren



Johannes Eickhorst
Schöneberger Straße 42
49088 Osnabrück

E-Mail: info@hybridverlag.de
Bestellungen: vertrieb@hybridverlag.de
Shop: www.hybridverlagshop.de
www.facebook.com/hybridverlag

Empfehlungsschreiben für Johannes Eickhorst,

Während meiner Tätigkeit als Koordinator für Lektorate im Hybrid Verlag habe ich Hr. Eickhorst als sehr engagierte und vielseitige Person kennengelernt. Sowohl Korrektorat als auch Lektorat führte er mit Fachkenntnis sowie unter Berücksichtigung verlagsspezifischer Standards durch.

Seit Juni 2021 ist Hr. Eickhorst Teil des Teams des Hybrid Verlags und er hat seine Aufgaben stets zeitnah, in Absprache mit Autoren und Verlag und zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt. Deswegen empfehlen wir ihn sehr gerne für Lektorate und Korrekturen weiter.

Mit freundlichen Grüßen,

Paul Lung

Lektorat Hybrid Verlag



www.hybridverlag.de Tel. 06841 / 99 39 620

Geschäftsführer: Paul Lung
Westring 1
66424 Homburg

Steuer-Nr. 075/256/02820
Finanzamt Homburg
Ust-Id-Nr. DE 289810155

Bankverbindung: Kreissparkasse Saarpfalz
IBAN: DE50594500101030421208
BIC: SALADE51HOM

Katharina Kaup
Pumperie 5
48231 Warendorf

Warendorf, den 10. November 2022

Referenzschreiben für Johannes Eickhorst

Johannes Eickhorst hat im September 2022 das Korrektorat meiner Doktorarbeit im Fach Kunstgeschichte als freiberuflicher Lektor/Korrektor übernommen. Die Arbeit hat er zu meiner vollsten Zufriedenheit umgesetzt.

Johannes Eickhorst hat mich in einem von ihm vorgeschlagenen Vorgespräch überaus freundlich und umfassend in Bezug auf den Ablauf und die Leistungen für das Korrektorat beraten. Mit diesen ausführlichen und klaren Absprachen habe ich mich mit der Zusammenarbeit jederzeit sehr wohl gefühlt. Auch die weitere Kommunikation bis zum Abschluss der Arbeit war jederzeit vorbildlich. Alle Leistungen sowie die dafür von Johannes Eickhorst vorgesehenen Preise sind komplett durchsichtig und nachvollziehbar. Alle besprochenen Fristen wurden eingehalten. Als ich meinen Text zurückbekommen habe, habe ich eine saubere und stringente Korrektur vorgefunden. Grammatik, Interpunktion und Satzbau wurden strukturiert geprüft und nach einem einheitlichen Schema verbessert. Seine strukturierte und gründliche Arbeit hat meine Dissertation deutlich aufgewertet. Auch das sehr nette und ausführliche zusätzliche Feedback hat mir ebenfalls sehr weitergeholfen.

Johannes Eickhorst hat eine hervorragende Arbeit geleistet. Ich würde ihn jederzeit wieder für ein Korrektorat oder Lektorat beauftragen. Vielen Dank noch einmal für die stets sehr freundliche und zuverlässige Zusammenarbeit und professionelle Korrektur.

Mit besten Grüßen
Katharina Kaup



Thomas Heiland
Rosengasse 10
87600 Kaufbeuren

Kaufbeuren , den 02.04.2023

Persönliches Referenzschreiben für Herrn Johannes Eickhorst

Johannes Eickhorst hat im Februar/März 2023 das Korrektorat meiner Dissertation im Fach Pädagogik/Historische Bildungsforschung als freiberuflicher Lektor/Korrektor – der Kontakt wurde über den Nomos-Verlag Baden-Baden hergestellt – übernommen. Seine Korrektur- und Lektoratsarbeit hat er zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt. Zu besonders großem Dank bin ich ihm auch aufgrund seiner sehr konstruktiven Vorschläge zur Umsetzung einzelner Teile (z. B. Kursivierungen, Umgang mit langen Zitaten ...) verpflichtet.

Johannes Eickhorst hat mich in den ersten E-Mail-Korrespondenzen über Ablauf und Prozesse im Hinblick auf das Korrektorat fachlich und menschlich hervorragend beraten. Diese ausführlichen Beratungsprozesse führten dazu, dass ich mich mit meiner Dissertation bei Herrn Eickhorst in äußerst guten und professionellen Händen gefühlt habe. Die sich daran anschließenden Kommunikationsprozesse bis zur Rückgabe der korrigierten Fassung der Promotion sowie die Abschlussgespräche gestalteten sich aus meiner Perspektive jederzeit als äußerst vorbildlich. Alle Leistungen sowie die dafür von Johannes Eickhorst avisierte Preisgestaltung erwiesen sich für mich als komplett transparent und absolut nachvollziehbar. Alle in den E-Mails kommunizierten Fristen wurden äußerst zuverlässig eingehalten; die Rückgabe der korrigierten Datei erfolgte sogar eine Woche früher als ursprünglich geplant, was meine Arbeitsprozesse bis zur endgültigen Verlagsabgabe erheblich beschleunigte. Beim Rückerhalt der Datei konnte ich bereits bei der ersten Durchsicht eine saubere, logisch stringente und in sich kohärente Korrektur vorfinden. Grammatik, Interpunktion, Satzbau, Zitierweisen und weitere zu überprüfende Aspekte wurden einer äußerst strukturierten Durchsicht unterzogen und nach einem einheitlichen Schema verbessert. Besonders positiv hervorheben möchte ich an dieser Stelle auch, dass Herrn Eickhorst eine besonders intensive Auseinandersetzung mit meiner Arbeit an jeder Stelle anzumerken war. Seine strukturierte und gründliche Arbeit wertete meine Dissertation in der Endphase vor der finalen Verlagsabgabe qualitativ noch einmal deutlich auf.

Herr Eickhorst leistete insgesamt für mich eine äußerst hervorragende Arbeit. Sehr gerne beauftrage ich ihn jederzeit wieder für ein Korrektorat oder Lektorat und empfehle ihn auch sehr gerne weiter. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal für die sehr gute, professionelle Zusammenarbeit und Korrektur sowie die sehr höflichen und tollen E-Mail-Korrespondenzen bedanken.

Thomas Heiland

URKUNDE

Johannes Eickhorst

absolvierte im Zeitraum

Juli 2021 bis Februar 2022 sowie Juni bis Juli 2022 die

Grundausbildung zum freien Lektor

Die Ausbildung umfasste Lehrvideos im Umfang von über 50 Stunden, praktische Übungsaufgaben und Check-Listen, die Vernetzung unter den Ausbildungsteilnehmern sowie 12 Live-Videocoachings.

Die Ausbildung deckte die folgenden Themen ab:

Modul 1: Grundlagen der **Freiberuflichkeit** und der Kundenakquise

Modul 2: Grundlagen des **Handwerks** – Korrektorat und Lektorat

Modul 3: Auffrischung von **Rechtschreibung und Grammatik**

Evgenij Unker

Geschäftsführer und Ausbilder

